

Heilige Nacht

Adolphe Charles Adams

Bearbeitung: Gerald Uhendorf 2017

Hei - li - ge Nacht in der der Herr ge - bo - ren, oh heil - ge
Und die - ses Kind will uns die Lie - be leh - ren, die ist so

Nacht, die den Hei - land ge - bracht. Lang war die Welt in der
sanft, ih - re Last nicht zu schwer. Er wird dem Tod, der

Sünd und Schuld ver - lo - ren, doch Got - tes Sohn nahm dem Dun - kel die
Sün - de Ket - ten weh - ren, ja Freu - de schen - ken, wo Her - zen so

Macht. Der Hoff - nung wird er neu - es Le - ben brin - gen, mit
leer. Der Der gros - se Herr liegt arm in ei - ner Krip - pe, in

Je - sus bricht der ew - ge Mor - gen an. Seht zu ihm auf
Je - sus nimmt uns Gott als Kin - der an.

und hört die En - gel sin - gen. Oh seht die - se Nacht,

in der Je - sus zu uns kam, oh seht die - se Nacht in der Je - sus

zu uns kam. in der Je - sus zu uns kam, in der kam.

nach 2. Strophe 3x